Herr Ebbinghaus merkt an, dass der Änderung der Abfallentsorgungssatzung, hier § 3 Abs. 5 Buchstabe e), die bestehende Ausnahme zur Berücksichtigung von karitativen Sammlungen nicht eindeutig zu entnehmen ist; dies sollte noch entsprechend eingearbeitet werden.

Herr Nipken entgegnet daraufhin, dass für karitative Zwecke entsprechende Regelungen existieren.

Herr Ullmann erklärt, dass auch er dieser Satzungsänderung nicht zustimmen wird.

Herr Ebbinghaus beantragt § 13 Abs. 5 Buchstabe e) wie folgt zu ergänzen: „Alttextilien und Schuhe sind **sofern sie als Abfall entsorgt werden sollen** in die dafür aufgestellten Depotcontainer einzuwerfen oder den vom Bergischen Abfallwirtschaftsverband organisierten Straßensammlungen zur Verfügung zu stellen.“

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt die beiliegende Änderung der Satzung über die Abfallentsorgung mit der Ergänzung von Herrn Ebbinghaus.

Abstimmungsergebnis:	3 Ja-Stimmen	(3 AL)
	41 Nein-Stimmen	(16 CDU, 10 SPD, 6 FDP, 6 UWG, 2 proNRW, Bürgermeister)
	1 Enthaltung	(1 fraktionslos)

Somit ist der Antrag abgelehnt.

Es folgt nun die Abstimmung über die Verwaltungsvorlage.